jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2008/9/23 14Os113/08m, 14Os165/10y, 12Os150/12v, 14Os58/16k, 11Os80/16y, 11Os20/20f

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 23.09.2008

Norm

StGB §131
StGB §142 Abs1
StGB §142 Abs2

Rechtssatz

Bei von vornherein auf die Anwendung räuberischer Mittel zum Zweck der Sachwegnahme gerichtetem Tätervorsatz, ist die Tat auch dann als Raub zu beurteilen, wenn der Täter dem Opfer die Beute unter einem Vorwand herauslockte und die unmittelbar nachfolgende Gewaltanwendung gegen den zu erwartenden Widerstand des Opfers beim Wegnahmevorgang einkalkulierte. Hingegen käme räuberischer Diebstahl in Betracht, wenn der Täter die Gewalt erst einsetzte, nachdem er bei einem Diebstahl auf frischer Tat betreten wurde, sich die Gewaltübung also erst für den Täter überraschend aus der Situation ergab.

Entscheidungstexte

- 14 Os 113/08m
  Entscheidungstext OGH 23.09.2008 14 Os 113/08m
- 14 Os 165/10y
  Entscheidungstext OGH 28.12.2010 14 Os 165/10y
  Vgl
- 12 Os 150/12v
  Entscheidungstext OGH 31.01.2013 12 Os 150/12v
  Vgl
- 14 Os 58/16k
  Entscheidungstext OGH 02.08.2016 14 Os 58/16k
  Auch
- 11 Os 80/16y
  Entscheidungstext OGH 13.09.2016 11 Os 80/16y
  Auch
- 11 Os 20/20f
  Entscheidungstext OGH 19.03.2020 11 Os 20/20f
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0124007

Im RIS seit

23.10.2008

Zuletzt aktualisiert am

13.05.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at